

Ressort: Politik

Machtwechsel in Australien

Canberra, 07.09.2013, 10:49 Uhr

GDN - Nach den Parlamentswahlen in Australien ist der Machtwechsel so gut wie perfekt. Laut Nachwahlbefragungen liegt die bürgerliche Koalition um Tony Abbott deutlich vorne.

Der Sender Sky News prognostizierte für die bisherige Opposition 97 Sitze, Labor kommt laut der Prognose nur noch auf 51. Bisher waren beide Lager im Parlament fast gleichauf. Während Abbott als "Mad Monk" verspottet wird, was eine Anspielung auf sein konservatives Auftreten ist, ist die bislang amtierende Labor-Partei um Kevin Rudd seit Jahren intern zerstritten. Für viele Australier war es eine Wahl zwischen Pest und Cholera, der sie jedoch nicht entgehen können: In Australien herrscht Wahlpflicht. Die Wahlbeteiligung liegt regelmäßig über 90 Prozent.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-21232/machtwechsel-in-australien.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619